



Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen
 Bahnhofstraße 16, 82467 Garmisch-Partenkirchen
 Telefon 08821 2577
 Telefax 08821 947036
<http://www.kjr-gap.de>
 Email: info@kjr-gap.de

KURZ - INFOS für die Kinder- und Jugendarbeit
 im Landkreis Garmisch-Partenkirchen, Ausgabe 4-2016



Die KJR-Geschäftsstelle macht Weihnachtsferien

Die Geschäftsstelle ist vom 24.12.2016 bis 08.01.2017 geschlossen.
 Ab dem 09.01.2017 sind wir wieder wie gewohnt zu erreichen.

Fortbildungen für Jugendleiter/innen:

Mein Weg nach Deutschland

am Donnerstag, den 23.02.2017

von 19:00 Uhr 22:00 Uhr

in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings

Überall auf der Welt gibt es Konflikte, die Menschen dazu zwingen ihre Heimat zu verlassen und sich auf den Weg nach Europa zu machen. Jeder kennt die Bilder von jungen Männern, Frauen und Kindern auf der Flucht. Doch wer sind die Menschen hinter diesen Bildern? Wer sind die Menschen, die zu uns gekommen sind und noch kommen? Wieso verlassen Sie ihre Heimat? Wie war ihr Leben dort? Welche Erfahrungen haben sie auf der Flucht gemacht? Welche Hoffnungen verbinden sie mit Deutschland? Wie war das Ankommen hier? Was wünschen sie sich für die Zukunft? Diesen und anderen Fragen soll an diesem Abend Raum gegeben werden. Junge Geflüchtete aus unterschiedlichen Herkunftsländern stellen sich vor und erzählen ihre persönliche Geschichte. Begleitend dazu informiert ein Fachreferent über die aktuelle Lage der jeweiligen Länder und gibt Antworten auf Fragen zum Asylrecht.

Islam für Einsteiger

am Donnerstag, den 06.04.2017

von 19:00 Uhr 22:30 Uhr

in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings

Referent/in: Christian Schroth, Projektkoordination "Potential Vielfalt" beim BJR

Die Bundesrepublik Deutschland versteht sich als Einwanderungsland und seit vielen Jahrzehnten ist muslimisches Leben Teil unserer Gesellschaft. Das Thema Integration ist seit einigen Jahren ganz oben auf der politischen Agenda, dennoch sehen laut einer 2015 veröffentlichten Studie der Bertelsmann-Stiftung fast 60 % der Befragten den Islam als Bedrohung an. Islamfeindliche Töne sind seit den Pegida-Demonstrationen "salonfähig" geworden, die Zuwanderung von Geflüchteten aus vornehmlich islamisch geprägten Ländern bietet eine Projektionsfläche für "Überfremdungs- und Bedrohungsgefühle" und zusätzlich schüren Terrorangriffe militant-islamistischer Einzeltäter und Gruppen Ängste.

Als Jugendarbeit müssen wir unseren Teil dazu beitragen, das Thema ins richtige Licht zu rücken, zu informieren über das alltägliche Leben von Muslimen, über die vielfältigen Glaubensrichtungen im Islam, über die Vielfalt der islamischen (Jugend-)verbände und so Brücken der Verständigung für ein harmonisches und vertrauensvolles Miteinander zu schlagen. Dieses Abendseminar soll hierzu einen kleinen Beitrag leisten.

A.L.M.-LOTSEN-SCHULUNG

Eintägige Qualifizierungsmaßnahme für den Bereich Flüchtlingsarbeit und Umweltbildung im alpinen Umfeld. Vorträge, Workshop und Erfahrungsaustausch.

Im Rahmen des Projekts Alpen.Leben.Menschen (A.L.M.) wird diese eintägige Schulung als freiwilliges Qualifizierungsangebot viermal pro Jahr im gesamten bayerischen Alpenraum angeboten. Bei Bedarf können noch weitere Termine geschaffen werden. Die A.L.M.-Lotsenausbildung soll Ehrenamtliche für die Flüchtlingsarbeit im Verein schulen, zentrale Hintergründe zu Asyl und Integration erläutern und Grundlagen zum Thema interkulturelle Kommunikation vermitteln. Ergänzend werden Inhalte zu den Besonderheiten und Gefahren im Bergsport und zu Umweltbildungsthemen angeboten. Weiterhin stellt der Tag eine hervorragende Möglichkeit dar, sich mit anderen Ehrenamtlichen, die in diesem Bereich tätig sind, auszutauschen.

Wann: 14. Januar 2017 von 08:30 bis 17:00 Uhr

Wo: Pfarramt Sankt Martin, Burgstraße 17, 82467 Garmisch-Partenkirchen

Veranstalter: Malteser Hilfsdienst und Deutscher Alpenverein

Zielgruppen: Ehrenamtliche der DAV-Sektionen, des MHD-Integrationslotsendienstes sowie der Helferkreise Asyl im bayerischen Alpenraum. Weitere (Projekt-)Interessierte sind herzlich willkommen.

Anmeldung bis 07. Januar 2017 bei der zentralen Projektkoordination A.L.M.
(Anna.Schober@malteser.org oder 089 43608-184)

Jugendfestival GAP_SOLL 2017: Beteiligungsphase läuft

Mit dem Jugendfestival 2017 „GAP_SOLL“ realisieren die Kooperationspartner in der Jugendarbeit ein innovatives Beteiligungsprojekt der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Das Jugendfestival findet in der Zeit von 23.06. – 25.06.2017 rund um das Werdenfels-Gymnasium in Garmisch-Partenkirchen statt. Ziel dabei ist jungen Menschen in geeigneten Beteiligungs- und Organisationsstrukturen die Umsetzung ihrer eigenen Interessen und kreativer Ideen zu ermöglichen.

„GAP_SOLL feiern, chillen, schwitzen ... ohne dich geht gar nix“ ist so auch der bewusst gewählte Slogan auf den Flyern. „Die Schwerpunkte des Jugendfestivals werden in den Bereichen Begegnung, Bewegung und Jugendkultur sein. Die Jugendlichen können aber auch im Bereich Organisation mitarbeiten.“

Alle Jugendlichen und junge Erwachsene sind aufgerufen, ihre Vorschläge bei uns einzureichen und an der Auftaktveranstaltung am 20. Januar 2017 im Jugendzentrum Garmisch-Partenkirchen vorzustellen.

Nähere Informationen finden Sie auf der [Homepage](#).

Auf unserer Homepage können Sie ältere [Newsletter des Kreisjugendrings lesen](#)

Kurz-Infos anfordern oder Zusendung stoppen ...

... ist per e-mail ganz einfach: Nachricht an info@kjr-gap.de mit dem Hinweis Kurz-Infos anfordern oder stoppen.

Kurz-Infos weiterleiten ...

... wenn Dir / Ihnen der Service gefällt: Einfach auf *WEITERLEITEN* klicken, die Adresse eintragen und absenden. Danke!

Wir wollen diesen Service verbessern ...

... und freuen uns deshalb über jede Rückmeldung und Anregung per Post, Telefon oder E-Mail info@kjr-gap.de.

Wir sind zu erreichen:

Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen
Bahnhofstraße 16, 82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon 08821 2577, Telefax 08821 947036
E-Mail info@kjr-gap.de
Homepage www.kjr-gap.de
Redaktion: Robert Mix (Geschäftsführer)

[Impressum](#)